

I.O.G.D. St. Peters Bote. I.O.G.D.

Der St. Peters Bote wird von den Benediktiner Mönchen der St. Peters Abtei zu Münster, Sask., Kanada, herausgegeben. Er kostet pro Jahr bei Vorausbezahlung in Kanada \$1.00, nach den Bez. Staaten, Deutschland und dem Ausland \$1.50.

Agenten verlangt

Korrespondenzen, Anzeigen, oder Änderungen bestehender Anzeigen, sollten spätestens Montag abends eintreffen, falls sie Aufnahme in der folg. Nummer finden sollen. Probe-Nummern werden, wenn verlangt, frei versandt.

Bei Veränderung der Adresse gebe man sowohl die neue als auch die alte Adresse an. Gelder schickt man nur durch registrierte Briefe, Post- oder Express-Anweisungen (Money Orders). Geldanweisungen sollten auf Münster ausgestellt werden.

Alle für die Zeitung bestimmten Briefe adressieren man:

ST. PETERS BOTE, Münster, Sask., Canada.

Kirchenkalender.

Table with 4 columns: 1913 Mai, 1913 Juni, 1913 Juli, 1913. Lists religious events and feast days for each month.

Ein Schulbeispiel für die Zweckmäßigkeit der Wertzuwachssteuer bot sich vor einigen Tagen wieder einmal in St. Paul, Minn. Grund-

Ein neuer Zwischenfall zeigt, wie die freimaurerische Verfolgungssucht gegen die Kirche in Portugal zum Schaden des armen Volkes ausschlägt. Die Regierung hat in Lissabon die Werkstätten der Schule von hl. Joseph, in denen zahlreiche Kinder der armen Klasse ein Handwerk lernten, das ihnen erlaubte, später sich ihren Unterhalt zu verdienen, geschlossen.

Es scheint fast, als sei eine der interessantesten Sprachen Europas dazu bestimmt, in absehbarer Zeit auszulernen. Es ist dies das Irische, das bekanntlich zu den Mundarten der Kelten gehört. Noch im Jahre 1901 gab es in Irland 20,053 Personen, die nur Irisch verstanden und 520,189, die Englisch und Irisch nebeneinander beherrschten.

Die britische Regierung hat beschlossen, mit dem Bau von drei Schlachtschiffen des diesjährigen Jahres, anstatt, wie ursprünglich beabsichtigt, erst im März nächsten Jahres. Diese Maßnahme ist auf den Umstand zurückzuführen, daß der canadische Senat die Vorlage der canadischen Regierung zur Bewilligung von 35 Millionen Dollars für den Bau dreier Dreadnoughts für die britische Flotte abgelehnt hat.

Laut einer Meldung der katholischen Welt-Korrespondenz ist die Mutter Juansichtai's, des Präsidenten der chinesischen Republik, zum Christentum übergetreten und hat sich in die katholische Kirche aufnehmen lassen. Sie steht schon seit

Jahren an der Spitze der chinesischen Frauenbewegung. Ein weiteres Zeichen für die Toleranz der jetzigen Regierung des Anhängern des christlichen Bekenntnisses gegenüber enthält eine Erklärung, die jüngst der Präsident dem Bischof von Beijing gegenüber abgabte. Die Beamten sind frei, sagte er, sich der Religion zuzuwenden, der sie wollen; die Religionsfreiheit wird durchgeführt, das religiöse Bekenntnis ist kein Hindernis für Anstellung oder Beförderung. Eine Anzahl katholischer Schulen ist bereits staatlich anerkannt worden; die Bedingung der Anbetung des Confucius für die Erlangung akademischer Grade ist aufgehoben worden. Im allgemeinen ist das Interesse für die katholischen Missionen überall gewachsen.

Soziale Studienklasse des C. B. in Vorbereitung. Wie alljährlich seit mehreren Jahren bereitet auch heuer wieder der Central-Bereich, durch die Central-Stelle, zwei Studienkurse vor, die in der letzten Woche im August (24. - 26.) abgehalten werden sollen. Wie in früheren Jahren, wurden wiederum Programme aufgestellt, die nicht nur lehrreich, sondern auch hochinteressant sind. Es sind Vorträge vorgesehen, die bedeutungsvolle Fragen berühren und die von Männern gehalten werden, die auf ihrem besonderen Gebiet als Autoritäten anerkannt werden. Unter den Vortragenden werden die hochw. Herren Enselin, Hüflein, Siebenburg, Maedel und andere sein. Nähere Einzelheiten werden später mitgeteilt werden. Der für die westlichen Staaten veranstaltete Kursus wird wie bisher in Spring Bank abgehalten werden, der für die östlichen Staaten arrangierte in Staten Island, New York, U. S. A.

Ausland.

(Fortsetzung von Seite 1.) werden gemeinsam in Sofia und Belgrad eine sofortige Entlassung der eingezogenen Soldaten verlangen.

Konstantinopel. Der türkische Großwesir und Kriegsminister Rahmud Scheffer Pascha wurde, als er am 11. Juni in seinem Automobil nach der Hohen Pforte fuhr, von zwei Männern, die mit Revolvern bewaffnet waren, ermordet. In Regierungskreisen glaubt man, daß es sich um eine Verschwörung gegen den Ausschluß für Einheit und Fortschritt, der die jungtürkische Richtung vertritt, handelt. Auch Ibrahim Bey, Adjutant des Großwesirs, wurde getötet. Rahmud Scheffer Pascha wurde am 23. Januar d. J. nach dem Mordtück von Kiamil Pascha Großwesir. Am gleichen Tage wurde Rasim Pascha, Oberbefehlshaber des türkischen Heeres, erschossen. Daher stammte der Haß der Alttürken gegen Scheffer.

London, Engld. Das Unterhaus nahm die irische Dome Rule Vorlage in zweiter Lesung an. Der Antrag des konservativen Führers Balfour, die Vorlage zurückzuziehen, wurde mit 368 gegen 270 Stimmen abgelehnt.

Die britische Regierung hat beschlossen, mit dem Bau von drei Schlachtschiffen des diesjährigen Jahres, anstatt, wie ursprünglich beabsichtigt, erst im März nächsten Jahres. Diese Maßnahme ist auf den Umstand zurückzuführen, daß der canadische Senat die Vorlage der canadischen Regierung zur Bewilligung von 35 Millionen Dollars für den Bau dreier Dreadnoughts für die britische Flotte abgelehnt hat, wie Winston Spencer Churchill, erster Lord der Admiralität, im Unterhause bekanntmachte.

Emily Widing Davidson, eine Suffragette der Tat, welche beim Derby-Rennen am 4. Juni dem Pferde „Ammer“, Eigentum des Königs, in die Zigel fiel, sodas das Tier samt seinem Reiter zu Fall kam, wobei sie schwere Verletzungen, darunter auch einen Schädelbruch erlitt, ist im Epfom-Hospital gestorben, ohne seit jenem Tage richtig die Befinnung wiedererlangt zu haben. Die Davidson ist die erste Suffragette, die ihre tollen Ansichten mit dem Tode büßen mußte, und

nicht nur in ihren, sondern auch in weiteren Kreisen herrscht große Aufregung. Rom, Italien wird unverzüglich drei Dreadnoughts von je 30,000 Tonnen auf die Yellung legen. Die neuen Panzerkreuzer werden mit je zehn 381-Millimeter-Geschützen in Turmen und stärkeren Sekundärbatterien ausgestattet werden als die Leber-Dreadnoughts, die England gegenwärtig baut. Jedes dieser Schiffsungeheuer erhält einen 12 Zoll starken Panzergürtel und gepanzerter Deck, die besonders zur Abwehr von Angriffen von Aero-Planen und Lenkbalkons geplant sind. Eine Geschwindigkeit von 25 Knoten ist vertraglich bedungen. Italien ist mit Deutschland und Österreich übereingekommen, das Übergewicht im Mittelmeer gegen die vereinigten Stäfte Englands und Frankreichs für den Fall eines Krieges zwischen dem Dreieund dem Dreierbund zu behaupten. Sobald der Bau der neuen Schiffe eingemessen vorgeschritten sein wird, werden vier weitere genehmigt werden.

Am 15. Juni hat Erzbischof Langevin, O.M.I., von St. Boniface den Schein zur neuen vom hochw. A. Gerizma pastorierten St. Edwards Kirche gelegt.

Victoria, B. C. Bischof McDonald von Victoria beabsichtigt eine kath. Einwanderungs-Gesellschaft zu gründen nach dem Muster der bereits in Vancouver, Toronto und Montreal bestehenden Gesellschaften.

Duebec, Que. Letzte Woche feierte der in seinem 74. Lebensjahre stehende Erzbischof Begin sein 25jähriges Bischofsjubiläum in Gegenwart des Apostolischen Delegaten Mgr. Stagni, vier Erzbischöfe, Bischöfe und Priester und der Episcopi der weltlichen Obrigkeit der Provinz Quebec. Am 11. Juni feierte der hochbetagte Jubilar ein Pontifikatamt, bei welchem Bischof Mathieu von Regina die Festpredigt hielt. Kardinal Staatssekretär Merry del Val sandte anlässlich dieser Feier ein Kabelgramm mit dem Segen des Papstes.

St. Boniface, Man. In der Person des Pfarrers der Kathedrale dahier, hochw. A. Veliveau, ist für diese Erzdiözese ein Weihbischof ernannt worden. Er hat den Titel eines Bischofs von Domitopolis erhalten. (Eine Bestätigung dieser Nachricht ist noch nicht eingetroffen. D. M.)

Bismarck, N. Dak. Im St. Alexius-Hospital in Bismarck starb der hochw. P. Beda Marty, O.S.B., Kapitular der Abtei Conception in Missouri und langjähriger verdienstvoller Missionär in der Indianer-Reservation in Standing Rock. Der Leichnam wurde auf dem Klosterfriedhof zu Conception, Mo., beigesetzt. Hochw. P. Beda Marty war im Jahre 1860 zu Groß Dietwil in der Diözese Basel in der Schweiz geboren und kam als Züngling nach Amerika. Er trat in das Kloster Conception ein, legte am 8. Dezember 1879 seine einfachen Gelübde ab und wurde am 22. Juli 1883 zum Priester geweiht. Auf den Ruf des großen Indianerapostels Bischof Martin Marty, O.S.B., sandten ihn seine Oberen in das damalige Dakota-Territorium, wo es galt die noch wilden Sioux-Stämme für das Evangelium zu gewinnen. Im Verein mit seinem Mitbrüder arbeitete P. Beda unermüdet an der Bekehrung der Indianer und Gott hat das Werk geegnet. Hunderte von Indianern auf der Standing Rock Reservation verdankten ihren Glauben und ihr Seelenheil den eifrigen Missionären im Kleid des hl. Benedikt.

St. Cloud, Minn. Freitag, den 6. Juni, erteilte der hochw. Herr Bischof Jacob Trobec von St. Cloud in der Chorcapelle der St. Johns Abtei die Subdiakonatsweihe den Seminaristen Friedrich Bergs, für die Erzdiözese Chicago und Johann Fearon für die Diözese St. Cloud, sowie den ehern. Klerikern der Abtei Fr. Victor Ronellenitich, O.S.B., Fr. Adalbert Unruhe, O.S.B., Fr. Florian Lochnikar, O.S.B., Fr. Odilo Kohler, O.S.B., und Fr. Edgar Rees, O.S.B. Am 9. Juni weihte der Bischof zu Diakonen die hochw. Herren Bergs, Fearon, Victor Siegler für die Diözese St. Cloud, Joseph Fraling für die Diözese Crookston, Michael Pollad für die Diözese La Crosse, Wis., Eugen Lemire für die Diözese Duluth und die hochw. PP. Sebastian Eis, O.S.B., und Timotheus Majerus, O.S.B., von der St. Johns Abtei. Chicago, Ill. Erzbischof Duigley erteilte am 7. Juni den Revs. R. D. Kritek, O.S.B., und C. Besely, O.S.B., die Priesterweihe.

St. Peters Kolonie. Willmont, Am 17. Juni wurden in der hiesigen St. Johannes Bap. Kirche vom hochw. P. Lorenz getraut: Johann Lude und Apollonia Bernauer.

Dead Moose Lake. Aus Denzil, Sask., traf die Nachricht ein, daß sich dort Herr Heinrich Froeliche, jr., früher in dieser Gemeinde wohnhaft, mit Fr. Clara Gottlob vermaählt hat.

Humboldt. Am 16. Juni ist hier die Gattin des Herrn August Krufe infolge einer Operation, die die Letzte Gray und McCutcheon im Hause der Kranken vorgenommen haben, gestorben.

Herr J. S. Siegler läßt für sich ein neues Wohnhaus bauen an der Park Straße der Stadthalle gegenüber; auch Herr John Spangler baut sich eine neue Residenz.

Der 12 Jahre alte Sohn des W. A. Anffel, Stationsagenten von Humboldt, ist am Scharlachfieber gestorben, trotz der sorgfältigen Pflege, die die ehern. Schwester dem Knaben im Isolierhospital zugewendet hatten.

Münster. Am Sonntag, den 22. Juni, nach dem Gottesdienste wird hier eine Versammlung des Volksovereins Ortsgruppe Münster abgehalten, auf der die Delegatenwahl für den Katholikentag in Winnipeg vom 8. - 10. Juli stattfinden wird. Alle Mitglieder des Vereins werden hiermit ersucht, sich vollzählig an der Versammlung zu beteiligen. Abt Bruno wird höchst wahrscheinlich bis zum Katholikentag von seiner Europareise zurückkehren, um demselben noch beizuwohnen zu können.

Bei dem schweren Gewitter am 11. Juni hat Herr S. Hansgen ein zweijähriges Pferd verloren, das vom Blitze erschlagen wurde.

Fr. Carolina Hofmann ist seit einiger Zeit kränzlich und hält sich im Hospital zu Humboldt auf.

Die staatlichen Prüfungen in der letzten Aprilwoche dieses Jahres zu Regina und Saskatoon haben Fräulein Clara Kopp und Anna Hinz erfolgreich bestanden, weshalb das Unterrichtsdepartement densel-

Bein... Alle... vom... 500... Gerge... 20... \$35.00... 30.00... 25.00... 22.50... 20.00... 18.00... 15.00... 12.50... 10.00... Unte... \$3.00... 2.50... 2.00... \$3.00... 1.50... BU... ben au... tiffate... wird... Woche... tume d... stig... trug ei... Bu r... Franke... gestellt... am Mar... von Bi... tig er... sen sich... Epiden... Progef... Sonnt... Freie... ständi... Freie... vollen... Weg e... geht... eine G... welche... folgen... Jakob... Fr. Ha... Paul C... Koerig... Pulver... Verein... eine U... der wi... komme... - J... großar... ten. S... fährt... - F... ihrer... einem... müßten... zu ihr... Nord A... ington... Bruno... rum in... die Ba... ben wi... oder... ist ein... eigene... Gesehe... Lande... zugem... dasfell... An... ist au... die Ba... canad... angege... hierfü... Bahrf... die De... bekann... stelte... rembu... land... Geo...